



Sydney ist eine großartige Stadt, aber es ist nicht immer einfach, eine passende Bleibe zu finden. Wenn Sie daran denken, in einer Wohngemeinschaft zu leben, befolgen Sie unseren kleinen Ratgeber, damit Sie sich in Ihrem neuen Zuhause sicher und wohl fühlen können.

Egal, ob Sie nach einer eigenen Wohnung suchen, einem Zimmer in einem Studentenwohnheim, einer Jugendherberge oder in einer Wohngemeinschaft, **Sie haben Anspruch auf die Einhaltung von Grundvoraussetzungen.**

Hier finden Sie Hilfe

Mieterbetreuung

Tenants NSW 1800 251 101

tenants.org.au

(dieser Service berät nur Mieter – Vermieter erhalten hier keinen Rat)

NSW Fair Trading 13 32 20

fairtrading.nsw.gov.au

Beilegung von Streitigkeiten

Community Justice Centres 1800 990 777

cjc.nsw.gov.au

Consumer, Trader and Tenancy Tribunal

1300 135 399 cttt.nsw.gov.au

Rechtsberatung

Community Legal Centres NSW 02 9212 7333

nswclc.org.au

Law Access 1300 888 529

lawaccess.nsw.gov.au

Redfern Legal Centre 02 9698 7645

rlc.org.au/our-services/international-students

(dies ist ein kostenloser Service für internationale Studenten)

Diskriminierung

Anti-Discrimination Board 02 9268 5555

lawlink.nsw.gov.au/adb

Australian Human Rights Commission

1300 369 711 hreoc.gov.au

Übersetzungsdienste

Übersetzer- und Dolmetscherdienst 131 450

tisonational.gov.au

Melden Sie Ihre Bedenken

Sollten Sie auf Anzeigen stoßen oder Unterkünfte kennen, die Ihnen nicht sicher oder illegal erscheinen, melden Sie dies bitte telefonisch bei der City of Sydney unter **02 9265 9333**, oder besuchen Sie cityofsydney.nsw.gov.au/illegal-housing, um weitere Informationen zu erhalten.

Sie können anonym anrufen, müssen jedoch die Adresse angeben, damit wir das Gebäude überprüfen können.



GERMAN

Worauf Sie bei einer Wohngemeinschaft achten sollten

Informationen für **internationale Studenten und Besucher**, die nach einer günstigen Wohngelegenheit suchen.

CITY OF SYDNEY  

safe
city



Zimmer werden normalerweise angeboten :

- ✓ auf beliebten Webseiten zur Wohnungssuche;
- ✓ auf Anschlagtafeln in Cafés;
- ✓ in Gemeindezentren;
- ✓ Universitäten und
- ✓ Immobilienanzeigen in Zeitungen.

Zimmer können inseriert werden von:

- ✓ Vermietern;
- ✓ Maklern;
- ✓ Universitäten und
- ✓ Privathaushalten, die nach Mitbewohnern suchen.



Unterkunftsarten

Wohngemeinschaften

Wenn Sie ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft mieten möchten, sollten Sie Folgendes fragen:

- ✓ Gibt es einen Mietvertrag?
- ✓ Gibt es im Gebäude bzw. Zimmer Rauchmelder?
- ✓ Hat das Zimmer ein Fenster nach draußen?
- ✓ Gibt es eine Grundausstattung wie Küche und Badezimmer? Funktionieren Herd, Toilette und Dusche?
- ✓ Ist das Haus bzw. die Wohnung sauber und aufgeräumt?
- ✓ Gibt es Zimmer, in denen mehr als zwei Erwachsene wohnen?

Studentenwohnheime

Wenn Sie ein Zimmer in einem Studentenwohnheim mieten möchten, sollten Sie unter fairtrading.nsw.gov.au überprüfen, ob es im Unterkunftsregister des NSW Department of Fair Trading eingetragen ist.

Bei einem eingetragenen Gebäude ist die Wahrscheinlichkeit größer, dass die Brandschutz- und Sicherheitsbestimmungen erfüllt werden.

Nicht vergessen: Bewohner in einem Studentenwohnheim haben nicht dieselbe Kontrolle über das Gebäude wie ein Mieter mit einem Mietvertrag.

Jugendherbergen und Herbergen für Rucksacktouristen

Wenn Sie in einer Jugendherberge oder Herberge für Rucksacktouristen wohnen möchten, überprüfen Sie unter boansw.org.au, ob sie bei Backpacker Operators of Australia eingetragen ist. Dies hilft Ihnen, unliebsame Überraschungen zu vermeiden.



Achten Sie auf häufige Fallen

Betrug

Denken Sie daran, dass manche Leute ihre Wohnräume nicht wahrheitsgetreu inserieren. Wenn der Besitzer Ausflüchte macht, warum Sie den angebotenen Wohnraum nicht besichtigen können und auf einer Vorauszahlung besteht, kann dies ein Betrug sein. Sie sollten das Zimmer oder Haus immer genau ansehen, bevor Sie vereinbaren, dass Sie einziehen.

Privatsphäre

Scheuen Sie sich nicht zu fragen, wie viele Personen in dem Haus wohnen. Ein überfüllter Haushalt kann darauf hindeuten, dass die Unterkunft nicht sicher oder sogar illegal ist.

Versuchen Sie, Ihre Mitbewohner kennenzulernen, bevor Sie einziehen. Bedenken Sie auch, dass Ihre Mitbewohner recht laute Angewohnheiten haben können – vom Kochen und Fernsehen bis zur Badbenutzung. Dies ist vor allem wichtig, wenn Sie ein Loft, Dachgeschoß oder ein, Zimmer ohne Wände und Türen in Erwägung ziehen.

Verträge und Zahlungsweisen

Bevor Sie einziehen:

- ✓ Lassen Sie sich die Höhe der wöchentlichen Miete schriftlich bestätigen, und was in ihr enthalten und nicht enthalten ist.
- ✓ Fragen Sie, ob eine Kautions (normalerweise eine Monatsmiete) hinterlegt werden muss, und wie sie verwaltet wird. Kautionen müssen vom Vermieter oder Makler beim NSW Department of Fair Trading hinterlegt werden.

Nicht vergessen:

- ✓ Im Falle von Streitigkeiten dient eine elektronische Überweisung oder Zahlung per Scheck gut als Nachweis für Ihre Zahlung. Wie auch immer Sie zahlen, fordern Sie immer eine Quittung für die Mietzahlung an.
- ✓ Wenn Sie untervermieten möchten, sollten Sie einen diesbezüglichen Vertrag vom Eigentümer, Makler oder Hauptmieter unterzeichnen lassen. Falls etwas schief läuft, erleichtert dieser Ihnen, Ihre Rechte durchzusetzen.